

Datenschutzerklärung

Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihren Rechten:

Informationen nach Art. 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) im Rahmen des Forschungsprojekts „Verwaltungssprache in Behörden-Bürger-Interaktionen“

1. Vorwort

Ziel der datenschutzrechtlichen Erklärung ist unter anderem, Sie über Zweck, Art und Umfang der Erhebung sowie die Verarbeitung und Nutzung der Daten zu informieren. Ihre Teilnahme an unserem Forschungsprojekt ist freiwillig. Sie haben jederzeit das Recht, die Befragung abzubrechen und Ihre Einwilligung zur Teilnahme zu widerrufen. Dadurch entstehen Ihnen keinerlei Nachteile. Es ist für uns selbstverständlich, dass wir mit den Daten, die Sie uns im Rahmen dieser Studie anvertrauen, verantwortungsvoll umgehen. Ihre Daten werden vertraulich und entsprechend den gesetzlichen Datenschutzbestimmungen, insbesondere der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und des Landesdatenschutzgesetzes Baden-Württemberg, sowie der nachfolgenden Datenschutzerklärung erfasst und genutzt.

2. Warum möchten wir Sie befragen?

Beim Projekt „Die Verwaltungssprache in Behörden-Bürger-Interaktionen“ handelt es sich um ein Forschungsprojekt, das zum Ziel hat, die direkte Kommunikation zwischen Behörden und Bürger*innen systematisch zu analysieren. Wir wollen besser verstehen, wie Sprache den Austausch zwischen Behördenmitarbeitenden und Bürger*innen beeinflusst. Es wird untersucht, wie Verwaltungssprache ausgestattet sein muss, um öffentliche Leistungen möglichst bürgerfreundlich zu gestalten. Grundlegerend hierfür ist die linguistische Analyse von Gesprächen. Gespräche zwischen Behördenmitarbeitenden und Bürger*innen werden aufgenommen, transkribiert und mit computerlinguistischen Analysemethoden untersucht. Auf der Homepage unseres Forschungsprojektes können Sie Näheres erfahren: <https://t1p.de/Verwaltungssprache-uni-konstanz>

3. Sind Sie zu einer Teilnahme verpflichtet?

Nein. Im Gegenteil, eine Teilnahme bedarf Ihrer ausdrücklichen Zustimmung.

4. Wer sind wir und an wen können Sie sich wenden?

Inhaltlich verantwortlich sind Prof. Dr. Steffen Eckhard und Prof. Dr. Annette Hautli-Janisz. Ansprechperson bei Fragen zu den technischen und organisatorischen Maßnahmen zum Datenschutz ist

Ingrid Espinoza
Universitätsstraße 10
78464 Konstanz
Tel.: +497531 88-5598
Email: ingrid.espinoza@uni-konstanz.de

Als rechtlich verantwortliche Stelle ergreift die

Universität Konstanz
78457 Konstanz, Deutschland
Tel.: +49 7531 88-0
Fax: +49 7531 88-3688
Internet: www.uni-konstanz.de

alle notwendigen Maßnahmen, um Ihre personenbezogenen Daten zu schützen. Bei Fragen zu dieser Datenschutzerklärung wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten:

Heinz-Joachim Sommer
Universität Konstanz
78457 Konstanz, Deutschland
datenschutzbeauftragter@uni-konstanz.de

5. Welche Daten erheben wir und woher erhalten wir diese?

Im Rahmen des Forschungsprojekts werden die Unterhaltungen, die Sie mit den für Sie zuständigen Behördenmitarbeitenden führen, mit einem Aufnahmegerät aufgezeichnet, in

Schriftform gebracht und vollständig anonymisiert. Zudem bitten wir Sie nach der Aufnahme des Gesprächs, an einer kurzen Umfrage teilzunehmen. Ihre Antworten werden ausschließlich in anonymisierter Form verarbeitet.

Alle Daten werden für Dritte unzugänglich an der Universität Konstanz gespeichert. Alle Daten werden absolut vertraulich behandelt. Ergebnisse werden ausschließlich in anonymisierter und aggregierter Form veröffentlicht. Das bedeutet: Niemand kann aus den Veröffentlichungen erkennen, von welcher Person welche Angaben gemacht worden sind.

6. Auf welcher Rechtsgrundlage nutzen wir die Daten?

Durchführung des Forschungsprojekts: Art. 6 Abs. 1 lit. e) in Verbindung mit Art. 6 Abs. 3 und Art. 9 Abs. 2 lit. j) Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), in Verbindung mit § 13 Abs. 1 Landesdatenschutzgesetz Baden- Württemberg.

Bereitschaft zur Teilnahme: Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a) und Art. 9 Abs. 2 lit. a) DS-GVO.

7. Wer bekommt Ihre Daten und warum?

7.1 Ihre personenbezogenen Daten innerhalb der Universität Konstanz: Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten erhalten ausschließlich Projektmitarbeiter. Diese sind zum Datenschutz verpflichtet.

7.2 Dienstleister, die uns unterstützen: Dienstleister in diesem Projekt sind Amberscript und Unipark. Amberscript übernimmt in unserem Auftrag die Transkription der aufgenommenen Gespräche. Unipark stellt die Software für die Online-Version der Befragung und hostet diese auf ihren Servern. Beide Dienstleister haben ihren Sitz innerhalb der EU und sind an EU Datenschutzregelungen gebunden. Mit allen Dienstleistern die in unserem Auftrag Daten verarbeiten, ist vertraglich festgelegt, alle personenbezogenen Daten nach Abschluss der jeweilig erforderlichen Arbeitsschritte unwiderruflich zu löschen. In allen datenschutzrechtlichen Fragen bezüglich Transkription wenden Sie sich bitte an die oben genannten Ansprechpartner.

Wir sichern Ihnen zu, dass Ihre Daten nicht an unbeteiligte Dritte weitergegeben werden.

8. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Wir speichern Ihre Daten nicht länger, als wir sie für die jeweiligen Verarbeitungszwecke benötigen. Ihre Daten werden frühestens 6 Monate nach Pseudonymisierung und spätestens 12 Monate ab Projektende gelöscht.

9. Welche Rechte haben Sie?

9.1 Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Beschwerde

Sie haben das Recht, von der Universität Konstanz Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten gemäß Art. 15 DSGVO zu erhalten und/oder unrichtig gespeicherte personenbezogene Daten gemäß Art. 16 DSGVO berichtigen zu lassen.

Sie haben darüber hinaus das Recht auf Löschung nach Maßgabe des Art. 17 DSGVO, auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) und ein

9.2 Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO).

Im Falle einer Einwilligung können Sie diese jederzeit und ohne Nachteile widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung bis zum Widerruf bleibt davon unberührt. Bitte senden Sie uns hierfür eine E-Mail an verwaltungssprache@uni-konstanz.de oder wenden Sie sich schriftlich an: Frau Ingrid Espinoza, Universität Konstanz, Fach 94, 78457 Konstanz.

Sie haben außerdem das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die datenschutzrechtlichen Vorschriften verstößt (Art. 77 DSGVO). Die zuständige Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg. (<https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de>)

Sollten Sie Fragen oder Bedenken haben, können Sie uns auch gerne direkt kontaktieren. Wir hoffen wir konnten Ihnen versichern, dass wir sorgfältig mit Ihren Daten umgehen und erklären, warum wir diese erheben. Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihr Vertrauen!